

**Zeitschrift:** Gallus-Stadt : Jahrbuch der Stadt St. Gallen  
**Band:** - (1968)

**Nachruf:** Stadtammann Dr. Emil Anderegg

### **Nutzungsbedingungen**

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. [Siehe Rechtliche Hinweise.](#)

### **Conditions d'utilisation**

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. [Voir Informations légales.](#)

### **Terms of use**

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. [See Legal notice.](#)

**Download PDF:** 05.10.2024

**ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>**

## Stadtammann Dr. Emil Anderegg †

Am Freitag, den 15. September, nahm St.Gallen Abschied von seinem Stadtammann, Dr. Emil Anderegg, der im 64. Altersjahr in seinem 19. Amtsjahr nach schwerer Krankheit verschied. Einige tausend Personen erwiesen dem Verstorbenen die letzte Ehre, als sich der Trauerkondukt am Nachmittag um zwei Uhr vom Waaghaus zur St.Laurenzen-Kirche bewegte. In der Kirche hielt Pfarrer S. Schläpfer die Abdankung, Stadtammann-Stellvertreter R. Pugneth, Regierungsrat G. Eigenmann und alt Nationalrat H. Albrecht würdigten das Lebenswerk des Heimgegangenen.

Emil Anderegg war ein Magistrat, der dank seiner starken Persönlichkeit die Entwicklung der st.gallischen Kantons-hauptstadt während der letzten 19 Jahre in maßgebender Weise beeinflusste. Wohl durfte auch unsere Stadt teilhaben an dem allgemeinen Aufschwung, den die Schweiz in den letzten beiden Dezennien erlebte. Doch daß sich diese Aufwärtsentwicklung in St.Gallen in geordneten, zielbewußten Bahnen unter Ausnützung aller gegebenen Möglichkeiten vollzog, ist der über den Einzelheiten des Alltags stehenden Amtsführung ihres Stadtammannes zu verdanken. Dr. Emil Anderegg war nicht einfach der Finanzvorstand unserer Stadt, sondern ein Stadtoberhaupt im besten Sinne des Wortes. Wenn man sich in St.Gallen heute bemüht, die zu lösenden Aufgaben in den Behörden und politischen Parteien nach sachlichen Gesichtspunkten zu lösen, so ist hier der Einfluß des verstorbenen Stadtammannes unverkennbar.

Wirtschaft, Wissenschaft und das kulturelle Leben fanden in ihm dank seiner Anlage, alle Dinge in den größeren Zusammenhang einzufügen, in gleichem Maße einen bedeu-

tenden Förderer. Seiner zielbewußten «Außenpolitik» ist es zuzuschreiben, wenn heute unsere Stadt weit über die regionalen Grenzen hinaus als Zentrum der Ostschweiz Anerkennung findet.

«Der Wille zur Gemeinschaft erfordert weltweite Richtlinien und Leitsätze, damit die kleinen und großen Dinge in unserer Stadtgemeinschaft zur Entfaltung kommen können. Diese Richtlinien und Leitsätze sind groß und weltweit, wenn sie vornehmlich und auf allen Lebensgebieten unserer Stadt die freiheitlichen Kräfte zur Entfaltung bringen. Es sind unzweifelhaft die freiheitlichen Kräfte, welche heute und morgen der wunderbaren Vielfalt unserer Stadt zum Fortschritt und zum erfolgreichen Gang in die Zukunft verhelfen. Wir schließen unsere Betrachtung in der Erwartung, daß sich immer mehr Bürger diesen großen freiheitlichen Kräften verbinden und damit einer neuen Stadt St.Gallen zum Durchbruch verhelfen.»

Dieses Bekenntnis legte der Verstorbene in einer seiner zahlreichen Publikationen ab. Sein Lebenswerk zeugt davon, daß er in der ihm eigenen Weitsicht bestrebt war, diese Worte in die Tat umzusetzen. Die Stadt St.Gallen ist ihrem verstorbenen Stadtammann zu großem Dank verpflichtet. *L.*

